



Antrag auf Gestattung der Bestellung einer/eines nicht betriebs- angehörigen Beauftragten gemäß § 5 Abs. 1 und 2 der 5. BlmSchV

Ich beabsichtige die nachstehend genannte nicht betriebsangehörige Person

Vor- und Nachname:

Ggf. Organisation entfällt

Name (Organisation):

Anschrift (Organisation):

zur/zum Immissionsschutzbeauftragten ☒ und/oder Störfallbeauftragten ☒ für die

Firmenname:

Anschrift (Betriebsort):

zu bestellen und beantrage die Gestattung der Bestellung gem. § 5 der 5. BlmSchV.

Dem Antrag liegen als Nachweise für die Fachkundeanforderungen gem. § 7 der 5. BlmSchV folgende Unterlagen bei:

1. Nachweis über einen Hochschulabschluss

auf den Gebieten des Ingenieurwesens, der Chemie oder der Physik.

Alternativ wird die Anerkennung einer anderen Qualifikation gem. § 8 Abs. 1 ☒ oder die Anerkennung eines Hochschulabschlusses auf einem anderen Gebiet gem. § 8 Abs. 2 ☒ der 5. BlmSchV beantragt.

2. Nachweis der Teilnahme

an einem oder mehreren Lehrgängen, welche nach Landesrecht anerkannt sind, in denen die für die Tätigkeit notwendigen Kenntnisse gem. Anhang II der 5. BlmSchV erworben wurden.

3. Nachweis von Kenntnissen

über die Anlage/n, für die die/der Beauftragte bestellt werden soll, oder über Anlagen, die im Hinblick auf die Aufgaben der/des Beauftragten vergleichbar sind, welche in einer mindestens zweijährigen beruflichen Tätigkeit erworben wurden. Hierbei sind die im Anhang II der 5. BlmSchV genannten Fachkundeanforderungen darzulegen.



Weitere beizufügende Unterlagen sind:

4. Kopie des Bestellungsschreibens

5. Zuverlässigkeitserklärung

gem. § 10 der 5. BImSchV, die vom Bestellten/von der Bestellten eigenhändig zu unterschreiben ist. Hierzu kann die Vorlage auf Seite 3 dieses Antragsformulars genutzt werden

Hinweis: Die Gestattung der Bestellung ist eine kostenpflichtige Amtshandlung, für die Gebühren in einem Rahmen zwischen 250,- und 700,- Euro erhoben werden. Die Kostenfestsetzung ist Bestandteil des Gestattungsbescheides.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Antragsteller)

Datenschutz-Hinweise

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine in diesem Antrag mitgeteilten Informationen zur Bearbeitung des Antrags erforderlich sind und hierfür gespeichert werden. Meine Angaben werden ggf. innerhalb der zuständigen Behörde weitergegeben, soweit dies für die Antragsbearbeitung erforderlich ist.

Meine hier erklärte Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen, bin mir aber bewusst, dass mein Antrag dann ggf. nicht oder nicht unter Berücksichtigung der dann fehlenden Angaben bearbeitet werden kann.

Die weitergehende Informationen zu meinen Rechten als Betroffene/r unter dem Link <http://www.brd.nrw.de/service/datenschutz.html>, die auch schriftlich oder mündlich bei der Bezirksregierung Düsseldorf erfragt werden können, habe ich zur Kenntnis genommen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Antragsteller)

Stand: Januar 2026





Anlage zum Antrag auf Gestattung der Bestellung einer/eines nicht betriebsangehörigen angehörigen Beauftragten

Zuverlässigkeitserklärung gem. § 10 der 5. BImSchV

Ich versichere hiermit, dass ich die nach § 10 der 5. BImSchV geforderte Zuverlässigkeit besitze.

Ich bin nicht wegen der Verletzung der Vorschriften

- a) des Strafrechts über gemeingefährliche Delikte oder Delikte gegen die Umwelt,
 - b) des Natur- und Landschaftsschutz-, Chemikalien-, Gentechnik- oder Strahlenschutzrechts,
 - c) des Lebensmittel-, Arzneimittel-, Pflanzenschutz- oder Infektionsschutzrechts,
 - d) des Gewerbe-, Produktsicherheits- oder Arbeitsschutzrechts oder
 - e) des Betäubungsmittel-, Waffen- oder Sprengstoffrechts
- rechtskräftig zu einer Freiheits- oder Geldstrafe verurteilt worden.

Ich bin nicht wegen der Verletzung der Vorschriften

- a) des Immissionsschutz-, Abfall-, Wasser-, Natur- und Landschaftsschutz-, Bodenschutz-, Chemikalien-, Gentechnik- oder Atom- und Strahlenschutzrechts,
 - b) des Lebensmittel-, Arzneimittel-, Pflanzenschutz- oder Infektionsschutzrechts,
 - c) des Gewerbe-, Produktsicherheits- oder Arbeitsschutzrechts oder
 - d) des Betäubungsmittel-, Waffen- oder Sprengstoffrechts
- innerhalb der letzten fünf Jahre mit einer Geldbuße in Höhe von mehr als fünfhundert Euro belegt worden.

Ich habe nicht wiederholt und grob pflichtwidrig gegen Vorschriften des Immissionsschutz-, Abfall-, Wasser-, Natur- und Landschaftsschutz-, Bodenschutz-, Chemikalien-, Gentechnik- oder Atom- und Strahlenschutzrechts, des Lebensmittel-, Arzneimittel-, Pflanzenschutz- oder Infektionsschutzrechts, des Gewerbe-, Produktsicherheits- oder Arbeitsschutzrechts oder des Betäubungsmittel-, Waffen- oder Sprengstoffrechts verstoßen.

Ich habe auch keine Pflichten als Immissionsschutzbeauftragte/r, als Störfallbeauftragte/r oder als Betriebsbeauftragte/r nach anderen Vorschriften verletzt.

Diese Erklärung bestätige ich mit meiner eigenhändigen Unterschrift.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Bestellte/r)

